

Vereinfachter Prospekt

Legg Mason
Global Funds FCP (Luxembourg)

November 2009

Legg Mason Global Funds FCP (Luxemburg)

Vereinfachter Prospekt

November 2009

Wichtige Informationen

Dieser vereinfachte Verkaufsprospekt enthält nur die wichtigsten Informationen über den Legg Mason Global Funds FCP (Luxemburg) Fund und seine Teilfonds. Sofern Sie ausführlichere Informationen benötigen, bevor Sie eine Kapitalanlage tätigen, lesen Sie bitte den aktuellen ausführlichen Verkaufsprospekt („Ausführlicher Verkaufsprospekt“). Sofern sie in diesem Dokument nicht anders definiert sind, haben die hierin verwendeten Begriffe dieselbe Bedeutung wie im Ausführlichen Verkaufsprospekt. Einzelheiten über die Beteiligungen des Fonds sind im aktuellen Jahresbericht enthalten.

Die Rechte und Pflichten des Anlegers sowie die Rechtsbeziehung zu dem Fonds sind im Ausführlichen Verkaufsprospekt und im Verwaltungsreglement des Fonds enthalten. Der Ausführliche Verkaufsprospekt und der jüngst veröffentlichten Jahres- und Halbjahresberichte können von derzeitigen und künftigen Anlegern kostenfrei von der Citibank International plc (Luxembourg Branch) oder Legg Mason Investments (Luxembourg) S.A und allen Vermittlern bezogen werden.

Anlageziele und Anlagepolitik Equity Serie

Legg Mason Global Equity Fund

Dieser Teilfonds strebt es als Anlageziel an, einen langfristigen Kapitalzuwachs durch die Anlage von mindestens 70% der Gesamtvermögenswerte (vgl. *Begriffsbestimmungen* im Ausführlichen Verkaufsprospekt) in Dividendenwerte von Unternehmen, die an geregelten Märkten weltweit notiert und in einem beliebigen Land ansässig sind, zu erreichen. Um das Anlageziel des Teilfonds zu erreichen, investiert der Anlagemanager die Vermögenswerte des Teilfonds in Unternehmen aus einer Reihe von Märkten, (einschließlich Industrie- und Schwellenmärkten), über eine diversifizierte Vielzahl von Branchen. Der Anlagemanager wird jedoch vorwiegend in Unternehmen investieren, die in entwickelten Ländern, zum Beispiel OECD-Ländern, ansässig und an den dortigen Börsen notiert sind (siehe *Begriffsbestimmungen* und das Kapitel *Besondere Erwägungen und Risikofaktoren* im Ausführlichen Verkaufsprospekt, insbesondere die Abschnitte „*Ausländische Wertpapiere aus Schwellenmärkten*“ und „*Zentral- und Osteuropa – Russland*“). Zwar ist der Anlagemanager keinen Kapitalisierungsbeschränkungen unterworfen, jedoch wird der Teilfonds vorrangig eine Investition in größere und etablierte Unternehmen anstreben.

Der Teilfonds wird mindestens 70% seiner Gesamtvermögenswerte in Dividendenwerte von Unternehmen aus der ganzen Welt investieren. Der Anlagemanager kann jedoch 30% der Gesamtvermögenswerte des Teilfonds in die folgenden Wertpapiere anlegen, die an einem geregelten Markt notiert sind oder gehandelt werden: Schuldverschreibungen, die von Regierungen, deren öffentliche Einrichtungen oder Institutionen und Gebietskörperschaften begeben oder garantiert werden, die zum Zeitpunkt der Anlage mit mindestens Investment Grade von einer NRSRO bewertet wurden; Unternehmensanleihen (einschließlich wandelbarer und nicht wandelbarer Wertpapiere), wie beispielsweise frei übertragbare Wechsel, Schuldverschreibungen (Debentures), Commercial Papers, Einlagenzertifikate und Bankakzepte, die von Industrie-, Versorgungs-, Finanz-, Handels-, Bank- oder Bankholdingunternehmen begeben werden, die zum Zeitpunkt der Anlage mit mindestens Investment Grade von einer NRSRO bewertet wurden; mortgage-backed oder asset-backed Securities; Optionsscheine und Anteile von OGAWs oder OGAs. Höchstens 10% der Nettovermögenswerte des Teilfonds können in Anteile anderer OGAWs oder OGAs angelegt werden. Höchstens 10% der Nettovermögenswerte der Anteile können in Aktien, Schuldverschreibungen oder Finanzinstrumente angelegt werden, die nicht an einem geregelten Markt notiert sind oder gehandelt werden.

Zum Zwecke der effizienten Portfolioverwaltung und zur Absicherung kann der Teilfonds in die folgenden börsennotierten und nicht börsennotierten derivativen Finanzinstrumente investieren: Futures,

Optionen, Swaps, Devisenterminkontrakte und andere im Ausführlichen Verkaufsprospekt beschriebene Derivate.

Bei der Festlegung sämtlicher oben genannter für die Gesamtvermögenswerte geltenden Grenzen sind die im Zusammenhang mit den oben genannten Derivaten zugrunde liegenden Basiswerte zu berücksichtigen und müssen mit den oben genannten Anlagezielen übereinstimmen.

Die Basiswährung des Teilfonds ist der U.S. Dollar. Vermögenswerte des Teilfonds können auf andere Währungen als die Basiswährung des Teilfonds lauten. Daher kann der Teilfonds Wechselkursrisiken unterliegen, die auf Schwankungen des Wechselkurses zwischen anderen Währungen und dem U.S. Dollar zururckzufuhren sind. Der Anlagemanager kann versuchen, einige dieser Risiken zu minimieren, indem er durch den Einsatz derivativer Finanzinstrumente verschiedene Kurssicherungsstrategien anwendet. Weitere Informationen zu diesen Währungssicherungsstrategien und den damit verbundenen Risiken sind unter dem Abschnitt „Anlagetechniken“ im Ausführlichen Verkaufsprospekt sowie in dem Abschnitt „Besondere Erwägungen und Risikofaktoren“ zu finden.

Dieser Teilfonds nahm zum 4. Mai 2001 seine Tätigkeit auf.

Legg Mason US Growth and Value Fund

Dieser Teilfonds strebt es als Anlageziel an, einen langfristigen Kapitalzuwachs durch die Anlage von mindestens 70% der Gesamtvermögenswerte in Dividendenwerte von Unternehmen an, die aus den USA stammen (vgl. *Begriffsbestimmungen* im Ausführlichen Verkaufsprospekt) und entweder an einem geregelten US-Markt oder dem eines OECD-Landes notiert sind, zu erreichen. Der Anlagemanager investiert in Wertpapiere von Unternehmen aus einer Reihe von Branchen. Bei der Auswahl der Anlagen für den Teilfonds strebt der Anlagemanager nach Vermögenszuwachs durch die Anschaffung von unterbewerteten Titeln und Wachstumspapieren. (Weitere Informationen hierzu können Sie den Abschnitten „Wertanlage“ und „Wachstumspapiere“ im Kapitel *Besondere Erwägungen und Risikofaktoren* entnehmen). Der Teilfonds investiert überwiegend in Wertpapiere großer, bekannter Unternehmen, kann jedoch auch einen Teil seiner Vermögenswerte in Wertpapiere kleiner bis mittlerer Unternehmen investieren.

Der Teilfonds wird mindestens 70% seiner Gesamtvermögenswerte in Dividendenwerte von U.S. Gesellschaften (vgl. *Begriffsbestimmungen* im Ausführlichen Verkaufsprospekt) anlegen. Gleichwohl kann der Anlagemanager die verbleibenden 30% der Gesamtvermögenswerte des Teilfonds in Dividendenwerte anlegen, die nicht von U.S. Gesellschaften stammen, Schuldverschreibungen, die zum Zeitpunkt der Anlage mit mindestens Investment Grade von einer NRSRO bewertet wurden, Optionsscheine und Anteile an OGAWs oder OGAs. Die Wertpapiere, in die der Teilfonds anlegen darf, umfassen Schuldverschreibungen, die von Regierungen, deren übliche Einrichtungen oder Institutionen und Gebietskörperschaften begeben oder garantiert werden, die zum Zeitpunkt der Anlage mit mindestens Investment Grade von einer NRSRO bewertet wurden; Unternehmensanleihen (einschließlich wandelbarer und nicht wandelbarer Wertpapiere), die beispielsweise frei übertragbare Wechsel, Schuldverschreibungen (Debentures), Commercial Papers, Einlagenzertifikate und Bankakzepte, die von Industrie-, Versorgungs-, Finanz-, Handels-, Bank- oder Bankholdingunternehmen begeben werden, die zum Zeitpunkt der Anlage mit mindestens Investment Grade von einer NRSRO bewertet wurden; mortgage-backed und asset-backed Securities; Optionsscheine und Anteile von OGAWs oder OGAs. Höchstens 10% der Nettovermögenswerte des Teilfonds können in Anteile anderer OGAWs oder OGAs angelegt werden. Höchstens 10% der Nettovermögenswerte der Anteile können in Anteile, Schuldverschreibungen oder Finanzinstrumente angelegt werden, die nicht an einem geregelten Markt notiert sind oder gehandelt werden.

Zum Zwecke der effizienten Portfolioverwaltung und zur Absicherung kann der Teilfonds in die folgenden börsennotierten und nicht börsennotierten derivativen Finanzinstrumente investieren: Futures, Optionen, Swaps, Devisenterminkontrakte und andere im Ausführlichen Verkaufsprospekt beschriebene Derivate.

Bei der Festlegung sämtlicher oben genannter für die Gesamtvermögenswerte geltenden Grenzen sind die im Zusammenhang mit den oben genannten Derivaten zugrunde liegenden Basiswerte zu berücksichtigen und müssen mit den oben genannten Anlagezielen übereinstimmen.

Die Basiswährung des Teilfonds ist der U.S. Dollar. Bis zu 30% der Vermögenswerte des Teilfonds können auf andere Währungen als die Basiswährung des Teilfonds lauten. Daher kann der Teilfonds Wechselkursrisiken unterliegen, die auf Schwankungen des Wechselkurses zwischen anderen Währungen und dem U.S. Dollar zururckzufuhren sind. Der Anlagemanager kann versuchen, einige dieser Risiken zu minimieren, indem er durch den Einsatz derivativer Finanzinstrumente verschiedene Kurssicherungsstrategien anwendet. Weitere Informationen zu diesen Währungssicherungsstrategien und den damit verbundenen Risiken sind unter dem Abschnitt „Anlagetechniken“ im Ausführlichen Verkaufsprospekt sowie in dem Abschnitt „Besondere Erwägungen und Risikofaktoren“ im Ausführlichen Verkaufsprospekt zu finden.

Dieser Teilfonds nahm zum 31. Januar 2001 seine Tätigkeit auf.

Legg Mason US Large Cap Growth Fund

Dieser Teilfonds strebt es als Anlageziel an, einen langfristigen Kapitalzuwachs durch die Anlage von mindestens 70% der Gesamtvermögenswerte in Dividendenwerte von US-Unternehmen (vgl. *Begriffsbestimmungen* im Ausführlichen Verkaufsprospekt) mit einer großen Marktkapitalisierung, denen der Anlagemanager des Teilfonds attraktive Wachstumschancen einräumt (siehe Abschnitt „*Wachstumspapiere*“ im Kapitel *Besondere Erwägungen und Risikofaktoren*) und die an einem geregelten US-Markt oder dem geregelten Markt eines OECD-Landes notiert sind, zu erreichen. Der Anlagemanager wird mindestens 70% in Unternehmen aus einer Reihe von Branchen investieren. Der Anlagemanager versteht unter Unternehmen mit einer großen Marktkapitalisierung solche Unternehmen, deren Marktkapitalisierung zum Zeitpunkt des Erwerbs des jeweiligen Wertpapiers über der Marktkapitalisierung des kleinsten Unternehmens im Russell 1000® Index liegt. Nach dem Kauf kann ein Wertpapier ungeachtet einer veränderten Marktkapitalisierung des Emittenten bzw. des kleinsten Unternehmens im Russell 1000 Index im Bestand des Teilfonds verbleiben.

Der Teilfonds wird mindestens 70% seiner Gesamtvermögenswerte in Dividendenwerte von U.S. Gesellschaften (siehe *Begriffsbestimmungen* im Ausführlichen Verkaufsprospekt) mit einer großen Marktkapitalisierung anlegen. Gleichwohl kann der Anlagemanager die verbleibenden 30% der Gesamtvermögenswerte des Teilfonds in Dividendenwerte anlegen, die von kleinen und mittleren U.S. amerikanischen Unternehmen stammen, oder die nicht von U.S. Gesellschaften stammen, die an einem geregelten Markt notiert sind oder gehandelt werden, Schuldverschreibungen, die von Regierungen, deren öffentliche Einrichtungen oder Institutionen und Gebietskörperschaften begeben oder garantiert werden, die zum Zeitpunkt der Anlage mit mindestens Investment Grade von einer NRSRO bewertet wurden; Unternehmensanleihen (einschließlich wandelbarer und nicht wandelbarer Wertpapiere), die beispielsweise frei übertragbare Wechsel, Schuldverschreibungen (Debentures), Commercial Papers, Einlagenzertifikate und Bankakzepte, die von Industrie-, Versorgungs-, Finanz-, Handels-, Bank- oder Bankholdingunternehmen begeben werden, die zum Zeitpunkt der Anlage mit mindestens Investment Grade von einer NRSRO bewertet wurden; mortgage-backed und asset-backed Securities; Optionsscheine und Anteile von OGAWs oder OGAs. Höchstens 10% der Nettovermögenswerte des Teilfonds können in Anteile anderer OGAWs oder OGAs angelegt werden. Höchstens 10% der Nettovermögenswerte können in Aktien, Schuldverschreibungen oder Finanzinstrumente angelegt werden, die nicht an einem geregelten Markt notiert sind oder gehandelt werden.

Zum Zwecke der effizienten Portfolioverwaltung und zur Absicherung kann der Teilfonds in die folgenden börsennotierten und nicht börsennotierten derivativen Finanzinstrumente investieren: Futures, Optionen, Swaps, Devisenterminkontrakte und andere im Ausführlichen Verkaufsprospekt beschriebene Derivate.

Bei der Festlegung sämtlicher oben genannter für die Gesamtvermögenswerte geltenden Grenzen sind die im Zusammenhang mit den oben genannten Derivaten zugrund liegenden Basiswerte zu berücksichtigen und müssen mit den oben genannten Anlagezielen übereinstimmen.

Die Basiswährung des Teilfonds ist der U.S. Dollar. Bis zu 30% der Vermögenswerte des Teilfonds können auf andere Währungen als die Basiswährung des Teilfonds lauten. Daher kann der Teilfonds Wechselkursrisiken unterliegen, die auf Schwankungen des Wechselkurses zwischen anderen Währungen und dem U.S. Dollar zurückzuführen sind. Der Anlagemanager kann versuchen, einige dieser Risiken zu minimieren, indem er durch den Einsatz derivativer Finanzinstrumente verschiedene Kurssicherungsstrategien anwendet. Weitere Informationen zu diesen Währungssicherungsstrategien und den damit verbundenen Risiken sind unter dem Abschnitt „*Anlagetechniken*“ im Ausführlichen Verkaufsprospekt sowie in dem Abschnitt „*Besondere Erwägungen und Risikofaktoren*“ im Ausführlichen Verkaufsprospekt zu finden.

Dieser Teilfonds nahm zum 9. Juli 1996 seine Tätigkeit auf.

Legg Mason US Aggressive Growth Fund

Dieser Teilfonds strebt es als Anlageziel an, einen langfristigen Kapitalzuwachs durch die Anlage von mindestens 70% seiner Gesamtvermögenswerte in Dividendenwerte von U.S.-amerikanischen Unternehmen (vgl. *Begriffsbestimmungen* im Ausführlichen Verkaufsprospekt), die an einem geregelten Markt in den U.S.A. oder einem OECD-Staat notiert sind oder gehandelt werden und nach Ansicht des Anlagemanagers einen Wertzuwachs erzielen oder noch erzielen werden, der über dem durchschnittlichen Wertzuwachs der Unternehmen liegt, die im S&P 500 Index enthalten sind, zu erreichen (weitere Informationen hierzu finden Sie im Abschnitt „*Wachstumspapiere*“ im Kapitel *Besondere Erwägungen und Risikofaktoren*). Der Anlagemanager investiert in Unternehmen aus zahlreichen Branchen. Der

Teilfonds kann in Wertpapiere großer, namhafter Unternehmen investieren. Da höhere Wertzuwächse jedoch oft mit kleineren und mittleren Unternehmen erzielt werden, wird ein bedeutender Anteil der Vermögenswerte des Fonds in die Wertpapiere solcher Unternehmen investiert. (Weitere Informationen hierzu sind im Abschnitt „*Kleinere Unternehmen*“ im Kapitel *Besondere Erwägungen und Risikofaktoren* enthalten).

Der Teilfonds wird mindestens 70% seiner Gesamtvermögenswerte in Dividendenwerte von U.S.-amerikanischen Unternehmen (vgl. *Begriffsbestimmungen* im Ausführlichen Verkaufsprospekt) anlegen, von denen angenommen wird, dass sie bessere Wertzuwächse erbringen als der Durchschnitt. Der Anlagemanager kann jedoch die verbleibenden 30% des Gesamtvermögenswertes in Dividendenwerte von nicht U.S.-amerikanischen Gesellschaften, die an einem geregelten Markt notiert sind oder gehandelt werden; Schuldverschreibungen, die von Regierungen, deren öffentliche Einrichtungen oder Institutionen und Gebietskörperschaften begeben oder garantiert werden, die zum Zeitpunkt der Anlage mit mindestens Investment Grade von einer NRSRO bewertet wurden; Unternehmensanleihen (einschließlich wandelbarer und nicht wandelbarer Wertpapiere), die zum Zeitpunkt der Anlage mit Investment Grade von einer NRSRO bewertet wurden wie z.B. frei übertragbare Solawechsel, Schuldverschreibungen (Debentures), Commercial Papers, Anlagenzertifikate und Bankakzepte, die von Industrie-, Versorgungs-, Finanz-, Handels-, Bank- oder Bankholdingunternehmen begeben werden; mortgage-backed und asset-backed Securities und Optionsscheine. Höchstens 10% der Nettovermögenswerte des Teilfonds können in Anteile von OGAWs oder OGAs angelegt werden.

Zum Zwecke der effizienten Portfolioverwaltung und zur Absicherung kann der Teilfonds in die folgenden börsennotierten und nicht börsennotierten derivativen Finanzinstrumente investieren: Futures, Optionen, Swaps, Devisenterminkontrakte und andere im Ausführlichen Verkaufsprospekt beschriebene Derivate.

Bei der Festlegung sämtlicher oben genannter für die Gesamtvermögenswerte geltenden Grenzen sind die im Zusammenhang mit den oben genannten Derivaten zugrund liegenden Basiswerte zu berücksichtigen und müssen mit den oben genannten Anlagezielen übereinstimmen.

Die Basiswährung des Teilfonds ist der U.S. Dollar. Bis zu 30% der Vermögenswerte des Teilfonds können auf andere Währungen als die Basiswährung des Teilfonds lauten. Daher kann der Teilfonds Wechselkursrisiken unterliegen, die auf Schwankungen des Wechselkurses zwischen anderen Währungen und dem U.S. Dollar zurückzuführen sind. Der Anlagemanager kann versuchen, einige dieser Risiken zu minimieren, indem er durch den Einsatz derivativer Finanzinstrumente verschiedene Kurssicherungsstrategien anwendet. Weitere Informationen zu diesen Währungssicherungsstrategien und den damit verbundenen Risiken sind unter dem Abschnitt „Anlagetechniken“ im Ausführlichen Verkaufsprospekt sowie in dem Abschnitt „Besondere Erwägungen und Risikofaktoren“ im Ausführlichen Verkaufsprospekt zu finden.

Dieser Teilfonds nahm zum 31. Januar 2001 seine Tätigkeit auf.

Legg Mason US Fundamental Value Fund

Dieser Teilfonds strebt es als Anlageziel an, einen langfristigen Kapitalzuwachs durch die Anlage von mindestens 70% seiner Gesamtvermögenswerte in Dividendenwerte von U.S.-Unternehmen (vgl. *Begriffsbestimmungen* im Ausführlichen Verkaufsprospekt), die an einem geregelten Markt in den U.S.A. oder einem OECD-Staat notiert sind oder gehandelt werden und die der Anlagemanager für unterbewertet erachtet (Emittenten von Wertpapieren, die unter ihrem tatsächlichen Wert notiert sind), denen aber gute längerfristige Wachstumschancen eingeräumt werden, zu erreichen (siehe Abschnitt „*Wertinvestment*“ im Kapitel *Besondere Erwägungen und Risikofaktoren*). Der Anlagemanager investiert im Allgemeinen in Dividendenpapiere großer, namhafter Unternehmen, kann jedoch auch einen bedeutenden Anteil der Vermögenswerte in Wertpapiere kleiner oder mittelständischer Unternehmen investieren, wenn der Anlagemanager der Ansicht ist, dass kleinere Unternehmen attraktivere Wertzuwachschancen bieten (siehe hierzu den Abschnitt „*Kleinere Unternehmen*“ im Kapitel *Besondere Erwägungen und Risikofaktoren*).

Der Teilfonds wird mindestens 70% seiner Gesamtvermögenswerte in Dividendenwerte von U.S.-Unternehmen (vgl. *Begriffsbestimmungen* im Ausführlichen Verkaufsprospekt) anlegen, die der Anlagemanager des Teilfonds für unterbewertet erachtet. Der Anlagemanager kann jedoch den verbleibenden 30% der Gesamtvermögenswerte des Teilfonds in Dividendenpapiere von nicht U.S.-Gesellschaften, die an einem geregelten Markt notiert sind oder gehandelt werden; Schuldverschreibungen, die von Regierungen, deren öffentliche Einrichtungen oder Institutionen und

Gebietskörperschaften begeben oder garantiert werden, die zum Zeitpunkt der Anlage mit mindestens Investment Grade von einer NRSRO bewertet wurden; Unternehmensanleihen (einschließlich wandelbarer und nicht wandelbarer Wertpapiere), die zum Zeitpunkt der Anlage mit Investment Grade von einer NRSRO bewertet wurden wie z.B. frei übertragbare Solawechsel, Schuldverschreibungen (Debentures), Commercial Papers, Anlagenzertifikate und Bankakzepte, die von Industrie-, Versorgungs-, Finanz-, Handels-, Bank- oder Bankholdingunternehmen begeben werden; mortgage-backed und asset-backed Securities und Optionsscheine. Höchstens 10% der Nettovermögenswerte des Teilfonds können in Anteile von OGAWs oder OGAs angelegt werden. Höchstens 10% der Nettovermögenswerte des Teilfonds können in Aktien, Schuldverschreibungen oder Finanzinstrumente angelegt werden, die nicht an einem geregelten Markt notiert sind oder gehandelt werden.

Zum Zwecke der effizienten Portfolioverwaltung und zur Absicherung kann der Teilfonds in die folgenden börsennotierten und nicht börsennotierten derivativen Finanzinstrumente investieren: Futures, Optionen, Swaps, Devisenterminkontrakte und andere im Ausführlichen Verkaufsprospekt beschriebene Derivate.

Bei der Festlegung sämtlicher oben genannter für die Gesamtvermögenswerte geltenden Grenzen sind die im Zusammenhang mit den oben genannten Derivaten zugrund liegenden Basiswerte zu berücksichtigen und müssen mit den oben genannten Anlagezielen übereinstimmen.

Die Basiswährung des Teilfonds ist der U.S. Dollar. Bis zu 30% der Vermögenswerte des Teilfonds können auf andere Währungen als die Basiswährung des Teilfonds lauten. Daher kann der Teilfonds Wechselkursrisiken unterliegen, die auf Schwankungen des Wechselkurses zwischen anderen Währungen und dem U.S. Dollar zurückzuführen sind. Der Anlagemanager kann versuchen, einige dieser Risiken zu minimieren, indem er durch den Einsatz derivativer Finanzinstrumente verschiedene Kurssicherungsstrategien anwendet. Weitere Informationen zu diesen Währungssicherungsstrategien und den damit verbundenen Risiken sind unter dem Abschnitt „Anlagetechniken“ im Ausführlichen Verkaufsprospekt sowie in dem Abschnitt „Besondere Erwägungen und Risikofaktoren“ im Ausführlichen Verkaufsprospekt zu finden.

Dieser Teilfonds nahm zum 7. November 1988 seine Tätigkeit auf.

Legg Mason Pan-Europe Equity Fund

Dieser Teilfonds strebt es als Anlageziel an, einen langfristigen Kapitalzuwachs durch die Anlage von mindestens 70% seiner Gesamtvermögenswerte in Dividendenpapiere von europäischen Unternehmen (vgl. *Begriffsbestimmungen* im Ausführlichen Verkaufsprospekt) zu erreichen. Der Anlagemanager investiert in Unternehmen, die in einer Vielzahl von europäischen OECD-Ländern ansässig und an einem ihrer geregelten Märkte notiert sind und aus verschiedenen Branchen stammen. Der Anlagemanager kann Dividendenwerte von Unternehmen aus Ländern sowohl innerhalb als auch außerhalb der Eurozone wählen, einschließlich (jedoch nicht begrenzt auf) beispielsweise Vereinigtes Königreich, der Schweiz, Dänemark, Norwegen und Schweden. Der Anlagemanager ist auch dazu berechtigt, Dividendenwerte von Unternehmen aus europäischen Schwellenländern zu kaufen (siehe *Begriffsbestimmungen* im Ausführlichen Verkaufsprospekt und das Kapitel *Besondere Erwägungen und Risikofaktoren* im Ausführlichen Verkaufsprospekt, insbesondere die Abschnitte „*Ausländische Wertpapiere aus Schwellenmärkten*“ und „*Zentral- und Osteuropa – Russland*“). Der Anlagemanager unterliegt keinen Kapitalisierungsbeschränkungen.

Der Teilfonds wird mindestens 70% seiner Gesamtvermögenswerte in Dividendenwerte europäischer Unternehmen (vgl. *Begriffsbestimmungen* im Ausführlichen Verkaufsprospekt) investieren. Der Anlagemanager kann jedoch die verbleibenden 30% der Gesamtvermögenswerte des Teilfonds in Dividendenwerte von Gesellschaften aus Drittstaaten investieren; in Schuldverschreibungen, die von Regierungen, deren öffentliche Einrichtungen oder Institutionen und Gebietskörperschaften begeben oder garantiert werden, die zum Zeitpunkt der Anlage mit mindestens Investment Grade von einer NRSRO bewertet wurden; Unternehmensanleihen (einschließlich wandelbarer und nicht wandelbarer Wertpapiere), die zum Zeitpunkt der Anlage mit Investment Grade von einer NRSRO bewertet wurden wie z.B. frei übertragbare Solawechsel, Schuldverschreibungen (Debentures), Commercial Papers, Anlagenzertifikate und Bankakzepte, die von Industrie-, Versorgungs-, Finanz-, Handels-, Bank- oder Bankholdingunternehmen begeben werden; mortgage-backed und asset-backed Securities und Optionsscheine. Höchstens 10% der Nettovermögenswerte des Teilfonds können in Anteile von OGAWs oder OGAs angelegt werden. Höchstens 10% der Nettovermögenswerte des Teilfonds können in Aktien, Schuldverschreibungen oder Finanzinstrumenten angelegt werden, die nicht an einem geregelten Markt notiert sind oder gehandelt werden.

Zum Zwecke der effizienten Portfolioverwaltung und zur Absicherung kann der Teilfonds in die folgenden börsennotierten und nicht börsennotierten derivativen Finanzinstrumente investieren: Futures, Optionen, Swaps, Devisenterminkontrakte und andere im Ausführlichen Verkaufsprospekt beschriebene Derivate.

Bei der Festlegung sämtlicher oben genannter für die Gesamtvermögenswerte geltenden Grenzen sind die im Zusammenhang mit den oben genannten Derivaten zugrund liegenden Basiswerte zu berücksichtigen und müssen mit den oben genannten Anlagezielen übereinstimmen.

Die Basiswährung des Teilfonds ist der Euro. Vermögenswerte des Teilfonds können auf andere Währungen als die Basiswährung des Teilfonds lauten. Daher kann der Teilfonds Wechselkursrisiken unterliegen, die auf Schwankungen des Wechselkurses zwischen anderen Währungen und dem Euro zurückzuführen sind. Der Anlagemanager kann versuchen, einige dieser Risiken zu minimieren, indem er durch den Einsatz derivativer Finanzinstrumente verschiedene Kurssicherungsstrategien anwendet. Weitere Informationen zu diesen Währungssicherungsstrategien und den damit verbundenen Risiken sind unter dem Abschnitt „*Anlagetechniken*“ im Ausführlichen Verkaufsprospekt sowie in dem Abschnitt „*Besondere Erwägungen und Risikofaktoren*“ im Ausführlichen Verkaufsprospekt zu finden.

Dieser Teilfonds nahm zum 4. Mai 2001 seine Tätigkeit auf.

Legg Mason Japan Equity Fund

Dieser Teilfonds strebt es als Anlageziel an, einen langfristigen Kapitalzuwachs durch die Anlage von mindestens 70% seiner Gesamtvermögenswerte in Dividendenpapiere von japanischen Unternehmen (vgl. *Begriffsbestimmungen* im Ausführlichen Verkaufsprospekt), die an einem geregelten Markt notiert sind oder gehandelt werden und denen der Anlagemanager des Teilfonds günstige Wachstumschancen einräumt, zu erreichen. Der Anlagemanager investiert ohne Einschränkungen der Marktkapitalisierung in Dividendenpapiere von japanischen Unternehmen aus einer Vielzahl von Branchen.

Der Teilfonds wird mindestens 70% seiner Gesamtvermögenswerte in Dividendenwerte japanischer Unternehmen (vgl. *Begriffsbestimmungen* im Ausführlichen Verkaufsprospekt) investieren, der Anlagemanager kann jedoch die verbleibenden 30% der Gesamtvermögenswerte des Teilfonds in Dividendenpapiere von nicht-japanischen Gesellschaften investieren; in Schuldverschreibungen, die von Regierungen, deren öffentliche Einrichtungen oder Institutionen und Gebietskörperschaften begeben oder garantiert werden, die zum Zeitpunkt der Anlage mit mindestens Investment Grade von einer NRSRO bewertet wurden; Unternehmensanleihen (einschließlich wandelbarer und nicht wandelbarer Wertpapiere), die zum Zeitpunkt der Anlage mit Investment Grade von einer NRSRO bewertet wurden wie z.B. frei übertragbare Solawechsel, Schuldverschreibungen (Debentures), Commercial Papers, Anlagenzertifikate und Bankakzepte, die von Industrie-, Versorgungs-, Finanz-, Handels-, Bank- oder Bankholdingunternehmen begeben werden; mortgage-backed und asset-backed Securities und Optionsscheine. Höchstens 10% der Nettovermögenswerte des Teilfonds können in Anteile von OGAWs oder OGAs angelegt werden. Höchstens 10% der Nettovermögenswerte können in Aktien, Schuldverschreibungen oder Finanzinstrumente angelegt werden, die nicht an einem geregelten Markt notiert sind oder gehandelt werden.

Zum Zwecke der effizienten Portfolioverwaltung und zur Absicherung kann der Teilfonds in die folgenden börsennotierten und nicht börsennotierten derivativen Finanzinstrumente investieren: Futures, Optionen, Swaps, Devisenterminkontrakte und andere im Ausführlichen Verkaufsprospekt beschriebene Derivate.

Bei der Festlegung sämtlicher oben genannter für die Gesamtvermögenswerte geltenden Grenzen sind die im Zusammenhang mit den oben genannten Derivaten zugrund liegenden Basiswerte zu berücksichtigen und müssen mit den oben genannten Anlagezielen übereinstimmen.

Die Basiswährung des Teilfonds ist der japanische Yen. Bis zu 30% der Gesamtvermögenswerte des Teilfonds können auf andere Währungen als die Basiswährung des Teilfonds lauten. Daher kann der Teilfonds Wechselkursrisiken unterliegen, die auf Schwankungen des Wechselkurses zwischen anderen Währungen und dem Yen zurückzuführen sind. Der Anlagemanager kann versuchen, einige dieser Risiken zu minimieren, indem er durch den Einsatz derivativer Finanzinstrumente verschiedene Kurssicherungsstrategien anwendet. Weitere Informationen zu diesen Währungssicherungsstrategien und den damit verbundenen Risiken sind unter dem Abschnitt „*Anlagetechniken*“ im Ausführlichen Verkaufsprospekt sowie in dem Abschnitt „*Besondere Erwägungen und Risikofaktoren*“ im Ausführlichen Verkaufsprospekt zu finden.

Dieser Teilfonds nahm zum 7. November 1988 seine Tätigkeit auf.

Legg Mason Asia Pacific (ex Japan) Fund

Dieser Teilfonds strebt es als Anlageziel an, einen langfristigen Kapitalzuwachs durch die Anlage von mindestens 70% seiner Gesamtvermögenswerte in Dividendenpapiere an, die an einem geregelten Markt von Unternehmen aus dem asiatisch-pazifischen Raum ausführen (vgl. *Begriffsbestimmungen* im Ausführlichen Verkaufsprospekt) notiert sind oder gehandelt werden, zu erreichen. Der Anlagemanager investiert in eine Vielzahl von Branchen aus dem entwickelten asiatisch-pazifischen Raum außer Japan. Der Anlagemanager kann Dividendenpapiere von Unternehmen kaufen, die in den entwickelten Ländern und Schwellenländern des asiatisch-pazifischen Raums ansässig sind (siehe die *Begriffsbestimmungen* im Ausführlichen Verkaufsprospekt) außer Japan und Schwellenländern des asiatisch-pazifischen Raums (siehe die *Begriffsbestimmungen* im Ausführlichen Verkaufsprospekt). Der Anlagemanager unterliegt keinen Marktkapitalisierungsbeschränkungen.

Der Teilfonds wird mindestens 70% seiner Gesamtvermögenswerte in Dividendenwerte asiatisch-pazifischer Unternehmen, der Anlagemanager kann jedoch die verbleibenden 30% der Gesamtvermögenswerte des Teilfonds in Dividendenpapiere von nicht-asiatisch-pazifischen Gesellschaften (einschließlich japanischen Unternehmen) investieren; Schuldverschreibungen, die von Regierungen, deren öffentliche Einrichtungen oder Institutionen und Gebietskörperschaften begeben oder

garantiert werden, die zum Zeitpunkt der Anlage mit mindestens Investment Grade von einer NRSRO bewertet wurden; Unternehmensanleihen (einschließlich wandelbarer und nicht wandelbarer Wertpapiere), die zum Zeitpunkt der Anlage mit Investment Grade von einer NRSRO bewertet wurden wie z.B. frei übertragbare Solawechsel, Schuldverschreibungen (Debentures), Commercial Papers, Anlagenzertifikate und Bankakzepte, die von Industrie-, Versorgungs-, Finanz-, Handels-, Bank- oder Bankholdingunternehmen begeben werden; mortgage-backed und asset-backed Securities und Optionsscheine. Höchstens 10% der Nettovermögenswerte des Teilfonds können in Anteile von OGAWs oder OGAs angelegt werden. Höchstens 10% der Nettovermögenswerte können in Aktien, Schuldverschreibungen oder Finanzinstrumente angelegt werden, die nicht an einem geregelten Markt notiert sind oder gehandelt werden.

Zum Zwecke der effizienten Portfolioverwaltung und zur Absicherung kann der Teilfonds in die folgenden börsennotierten und nicht börsennotierten derivativen Finanzinstrumente investieren: Futures, Optionen, Swaps, Devisenterminkontrakte und andere im Ausführlichen Verkaufsprospekt beschriebene Derivate.

Bei der Festlegung sämtlicher oben genannter für die Gesamtvermögenswerte geltenden Grenzen sind die im Zusammenhang mit den oben genannten Derivaten zugrund liegenden Basiswerte zu berücksichtigen und müssen mit den oben genannten Anlagezielen übereinstimmen.

Die Basiswährung des Teilfonds ist der U.S. Dollar. Vermögenswerte des Teilfonds können auf andere Währungen als die Basiswährung des Teilfonds lauten. Daher kann der Teilfonds Wechselkursrisiken unterliegen, die auf Schwankungen des Wechselkurses zwischen anderen Währungen und dem U.S. Dollar zurückzuführen sind. Der Anlagemanager kann versuchen, einige dieser Risiken zu minimieren, indem er durch den Einsatz derivativer Finanzinstrumente verschiedene Kurssicherungsstrategien anwendet. Weitere Informationen zu diesen Währungssicherungsstrategien und den damit verbundenen Risiken sind unter dem Abschnitt „Anlagetechniken“ im Ausführlichen Verkaufsprospekt sowie in dem Abschnitt „Besondere Erwägungen und Risikofaktoren“ im Ausführlichen Verkaufsprospekt zu finden.

Dieser Teilfonds nahm zum 7. November 1988 seine Tätigkeit auf.

Legg Mason Emerging Markets Equity Fund

Dieser Teilfonds strebt es als Anlageziel an, einen langfristigen Kapitalzuwachs durch die Anlage von mindestens 70% seiner Gesamtvermögenswerte in Dividendenpapiere in Schwellenmarktländern (siehe *Begriffsbestimmungen* im Ausführlichen Verkaufsprospekt) an, die an einem geregelten Markt notiert sind oder gehandelt werden, zu erreichen. Der Anlagemanager investiert in eine Vielzahl von Branchen aus einer diversifizierten Gruppe von Schwellenländern und weniger entwickelten Ländern ohne Marktkapitalisierungsbeschränkungen von Unternehmen (Siehe Kapitel *Besondere Erwägungen und Risikofaktoren* im Ausführlichen Verkaufsprospekt, insbesondere die Abschnitte „*Ausländische Wertpapiere aus Schwellenmärkten*“ und „*Zentral- und Osteuropa – Russland*“).

Der Teilfonds wird mindestens 70% seiner Gesamtvermögenswerte in Dividendenwerte in Schwellenländern investieren, der Anlagemanager kann jedoch die verbleibenden 30% der Gesamtvermögenswerte des Teilfonds in Dividendenwerte von nicht in Schwellenländern ansässigen Unternehmen investieren; in Schuldverschreibungen, die von Regierungen, deren öffentliche Einrichtungen oder Institutionen und Gebietskörperschaften begeben oder garantiert werden, die zum Zeitpunkt der Anlage mit mindestens Investment Grade von einer NRSRO bewertet wurden; Unternehmensanleihen (einschließlich wandelbarer und nicht wandelbarer Wertpapiere), die zum Zeitpunkt der Anlage mit Investment Grade von einer NRSRO bewertet wurden wie z.B. frei übertragbare Solawechsel, Schuldverschreibungen (Debentures), Commercial Papers, Anlagenzertifikate und Bankakzepte, die von Industrie-, Versorgungs-, Finanz-, Handels-, Bank- oder Bankholdingunternehmen begeben werden; mortgage-backed und asset-backed Securities und Optionsscheine. Höchstens 10% der Nettovermögenswerte können in Anteile, Schuldverschreibungen oder Finanzinstrumente angelegt werden, die nicht an einem geregelten Markt notiert sind oder gehandelt werden. Höchstens 10% der Nettovermögenswerte des Teilfonds können in Anteile von OGAWs oder OGAs angelegt werden.

Zum Zwecke der effizienten Portfolioverwaltung und zur Absicherung kann der Teilfonds in die folgenden börsennotierten und nicht börsennotierten derivativen Finanzinstrumente investieren: Futures, Optionen, Swaps, Devisenterminkontrakte und andere im Ausführlichen Verkaufsprospekt beschriebene Derivate.

Bei der Festlegung sämtlicher oben genannter für die Gesamtvermögenswerte geltenden Grenzen sind die im Zusammenhang mit den oben genannten Derivaten zugrund liegenden Basiswerte zu berücksichtigen und müssen mit den oben genannten Anlagezielen übereinstimmen.

Die Basiswährung des Teilfonds ist der U.S. Dollar. Vermögenswerte des Teilfonds können auf andere Währungen als die Basiswährung des Teilfonds lauten. Daher kann der Teilfonds Wechselkursrisiken unterliegen, die auf Schwankungen des Wechselkurses zwischen anderen Währungen und dem U.S. Dollar zurückzuführen sind. Der Anlagemanager kann versuchen, einige dieser Risiken zu minimieren, indem er durch den Einsatz derivativer Finanzinstrumente verschiedene Kurssicherungsstrategien anwendet. Weitere Informationen zu diesen Währungssicherungsstrategien und den damit verbundenen Risiken sind unter dem Abschnitt „*Anlagetechniken*“ im Ausführlichen Verkaufsprospekt sowie in dem Abschnitt „*Besondere Erwägungen und Risikofaktoren*“ im Ausführlichen Verkaufsprospekt zu finden.

Dieser Teilfonds nahm zum 4. Mai 2001 seine Tätigkeit auf.

Bond Serie

Legg Mason US\$ Core Bond Fund

Dieser Teilfonds strebt es als Anlageziel an, den Gesamtertrag durch Vermögens- und Einkommenszuwachs durch die Anlage von mindestens 70% seiner Gesamtvermögenswerte in U.S. Dollar-denominierten Schuldverschreibungen, die an einem geregelten Markt notiert sind oder gehandelt werden, zu maximieren. Der Teilfonds verfolgt sein Anlageziel durch die Anlage in Schuldverschreibungen an, die von nationalen Regierungen, deren öffentlichen Einrichtungen oder Institutionen und Gebietskörperschaften (einschließlich strip und inflationsindexgebundene Wertpapiere), Schuldverschreibungen von supranationalen Organisationen wie z.B. frei übertragbare Solawechsel, Schuldverschreibungen (Debentures), Unternehmensanleihen, wie z.B. frei übertragbare Solawechsel, Schuldverschreibungen, fest- und variabelverzinsliche Wertpapiere (einschließlich Nullkupon-Anleihen), nicht-wandelbare Wertpapiere, Commercial Papers, Anlagenzertifikate und Bankakzepte, die von Industrie-, Versorgungs-, Finanz-, Handels-, Bank- oder Bankholdingunternehmen begeben werden; verbrieftete Beteiligung an Darlehen, die frei übertragbare Wertpapiere sind; strukturierte Wertpapiere, die übertragbare Wertpapiere sind; mortgage-backed und asset-backed Securities, die als Schuldverschreibungen strukturiert sind; und Rücklaufvereinbarungen mit Schuldverschreibungen als die zugrunde liegenden Finanzinstrumente. Höchstens 10% der Gesamtvermögenswerte des Teilfonds können in Anteile anderer OGAWs oder OGAs angelegt werden. Des Weiteren können höchstens 25% der Gesamtvermögenswerte des Teilfonds in Wandelschuldverschreibungen angelegt werden. Nicht mehr als 10% der Gesamtvermögenswerte des Teilfonds können in Vorzugsaktien, Stammaktien, aktienbezogene Wertpapiere und/oder Optionsscheine angelegt werden. Höchstens 10% der Gesamtvermögenswerte des Teilfonds können in Anteile oder Finanzinstrumente angelegt werden, die nicht an einem geregelten Markt notiert sind oder gehandelt werden.

Mindestens 70% der Gesamtvermögenswerte des Teilfonds werden in U.S. Dollar-denominierten Schuldverschreibungen angelegt, die zum Zeitpunkt des Kaufes mindestens mit Investment Grade von einer NRSRO bewertet wurden. Demnach können maximal 30% der Gesamtvermögenswerte des Teilfonds in Unternehmensanleihen investiert werden, die unter Investment Grade von einer NRSRO bewertet wurden und dies kann Schulden von Schwellenländern einschließen. (vgl. „*Begriffsbestimmungen*“ im Ausführlichen Verkaufsprospekt und siehe Kapitel „*Besondere Erwägungen und Risikofaktoren*“ im Ausführlichen Verkaufsprospekt, insbesondere die Abschnitte „*Hochverzinsliche Wertpapiere*“, „*Ausländische Wertpapiere aus Schwellenmärkten*“). Im Falle, dass ein Wertpapier nach dem Kauf durch den Teilfonds heruntergestuft wird, kann der Anlagemanager dieses Wertpapier im Auftrag des Teilfonds behalten, wenn es feststellt, dass es im besten Interesse des Teilfonds ist und weiterhin mit dem Anlageziel des Teilfonds übereinstimmt.

Die Basiswährung des Teilfonds ist der U.S. Dollar. Höchstens 30% der Gesamtvermögenswerte des Teilfonds können in Schuldverschreibungen, die in einer anderen Währung als der U.S. denominated sind, angelegt werden, vorausgesetzt dass diese nicht-U.S. Dollar Anlage vollständig auf den U.S. Dollar abgesichert sind. Der Anlagemanager kann versuchen, die Währungsposition von nicht-U.S. Dollar denominierten Wertpapieren gegenüber dem U.S. Dollar abzusichern.

Zum Zwecke der effizienten Portfolioverwaltung und zur Absicherung kann der Teilfonds in die folgenden börsennotierten und nicht börsennotierten derivativen Finanzinstrumente investieren: Futures, Optionen, Swaps, Devisenterminkontrakte und andere im Ausführlichen Verkaufsprospekt beschriebene Derivate.

Bei der Festlegung sämtlicher oben genannter für die Gesamtvermögenswerte geltenden Grenzen sind die im Zusammenhang mit den oben genannten Derivaten zugrunde liegenden Basiswerten zu berücksichtigen und müssen mit den oben genannten Anlagezielen übereinstimmen.

Beim Erwerb von Wertpapieren für den Teilfonds kann der Anlagemanager sämtliche Fälligkeiten und Laufzeiten nutzen und kann je nach Bewertung ihrer relativen Gewinne aus Wertpapieren unterschiedlicher Fälligkeiten und Laufzeiten und der Einschätzung zukünftiger Veränderungen ihrer Zinssätze zeitweise die durchschnittliche Laufzeit der Portfolioinvestitionen des Teilfonds anpassen. Wertpapiere von beliebiger Fälligkeit können im Teilfonds gehalten werden.

Dieser Teilfonds nahm zum 7. November 1988 seine Tätigkeit auf.

Legg Mason Euro Core Plus Bond Fund

Dieser Teilfonds strebt es als Anlageziel an, den Gesamtertrag durch Vermögens- und Einkommenszuwachs durch die Anlage von mindestens 70% seiner Gesamtvermögenswerte in auf Euro lautende Schuldverschreibungen, die an einem geregelten Markt eines OECD-Landes und Schwellenländern notiert sind oder gehandelt werden, zu maximieren. Der Teilfonds verfolgt sein Anlageziel durch die Anlage in Schuldverschreibungen an, die von nationalen Regierungen, deren öffentlichen Einrichtungen oder Institutionen und Gebietskörperschaften (einschließlich strip und inflationsindexgebundene Wertpapiere), Schuldverschreibungen von supranationalen Organisationen wie z.B. frei übertragbare Solawechsel, Schuldverschreibungen (Debentures), Unternehmensanleihen, wie z.B. frei übertragbare Solawechsel, Schuldverschreibungen, fest- und variabelverzinsliche Wertpapiere (einschließlich Nullkupon-Anleihen), nicht-wandelbare Wertpapiere, Commercial Papers, Anlagenzertifikate und Bankakzepte, die von Industrie-, Versorgungs-, Finanz-, Handels-, Bank- oder Bankholdingunternehmen begeben werden; verbriefte Beteiligungen an Darlehen, die frei übertragbare Wertpapiere sind; strukturierte Wertpapiere, die übertragbare Wertpapiere sind; mortgage-backed und asset-backed Securities, die als Schuldverschreibungen strukturiert sind; und Rücklaufvereinbarungen mit Schuldverschreibungen als die zugrunde liegenden Finanzinstrumente. Höchstens 25% der Gesamtvermögenswerte des Teilfonds können in Wandelschuldverschreibungen angelegt werden. Nicht mehr als 10% der Gesamtvermögenswerte des Teilfonds können in Vorzugsaktien, Stammaktien, aktienbezogene Wertpapiere und/oder Optionsscheine angelegt werden. Der Teilfonds darf nicht mehr als 10% seiner Nettovermögenswerte in Anteile anderer OGAWs oder OGAs anlegen. Höchstens 10% der Gesamtvermögenswerte des Teilfonds können in Anteile oder Finanzinstrumente angelegt werden, die nicht an einem geregelten Markt notiert sind oder gehandelt werden.

Die Basiswährung des Teilfonds ist der Euro. Höchstens 10% der Gesamtvermögenswerte des Teilfonds können anderen Währungen ausgesetzt werden, ohne gegenüber dem Euro abgesichert zu sein. Mindestens 70% der Gesamtvermögenswerte des Teilfonds werden in Schuldverschreibungen angelegt, die mindestens mit Investment Grade von einer NRSRO bewertet sind oder nicht bewertete Wertpapiere, die der Anlagemanager als von vergleichbarer Qualität erachtet. Im Falle, dass ein Wertpapier nach seinem Kauf heruntergestuft wird, kann der Anlagemanager dieses Wertpapier im Auftrag des Teilfonds weiterhin behalten, wenn dies im besten Interesse des Teilfonds ist und weiterhin mit dem Anlageziel des Teilfonds übereinstimmt.

Die verbleibenden 30% der Gesamtvermögenswerte des Teilfonds können auch in Währungen anders als der Euro investiert werden, die von Gesellschaften oder Regierungen von, oder Unternehmen, die in einem geregelten Markt ansässig sind, oder an einem geregelten Markt notiert sind, begeben werden und dabei Wertpapiere einschließen, die unter Investment Grade bewertet werden sowie Wertpapiere aus europäischen Schwellenländern (Siehe „*Begriffsbestimmungen*“ im Ausführlichen Verkaufsprospekt und siehe Kapitel „*Besondere Erwägungen und Risikofaktoren*“ im Ausführlichen Verkaufsprospekt, insbesondere die Abschnitte „*Ausländische Wertpapiere aus Schwellenmärkten*“ und „*Zentral- und Osteuropa – Russland*“).

Zum Zwecke der effizienten Portfolioverwaltung und zur Absicherung kann der Teilfonds in die folgenden börsennotierten und nicht börsennotierten derivativen Finanzinstrumente investieren: Futures, Optionen, Swaps, Devisenterminkontrakte und andere im Ausführlichen Verkaufsprospekt beschriebene Derivate.

Bei der Festlegung sämtlicher oben genannter für die Gesamtvermögenswerte geltenden Grenzen sind die im Zusammenhang mit den oben genannten Derivaten zugrunde liegenden Basiswerten zu berücksichtigen und müssen mit den oben genannten Anlagezielen übereinstimmen.

Durch den Kauf von Wertpapieren für den Teilfonds kann der Anlagemanager den vollen Vorteil sämtlicher Fälligkeiten und Laufzeiten ziehen und kann je nach Bewertung ihrer relativen Gewinne aus Wertpapieren unterschiedlicher Fälligkeiten und Laufzeiten und der Einschätzung zukünftiger Veränderungen ihrer Zinssätze zeitweise die durchschnittliche Laufzeit der Portfolioinvestitionen des Teilfonds anpassen.

Dieser Teilfonds nahm zum 3. Oktober 1988 seine Tätigkeit auf.

Alle vorstehend angeführten Teilfonds können darüber hinaus bis zu dem Maße, wie dies in den im Ausführlichen Verkaufsprospekt aufgeführten Anlagebeschränkungen vorgesehen ist, diverse Derivate für die Zwecke der Absicherung oder eines effizienten Portfoliomanagements einsetzen. Selbst eine kleine Investition in diese Instrumente kann eine große Auswirkung auf das Markt-, Währungs- und

Zinsrisiko eines Teilfonds haben. Der Wert der Kapitalanlagen kann sowohl steigen als auch fallen und Anleger erhalten möglicherweise den von ihnen investierten Betrag nicht zurück.

Risikoprofil der Teilfonds

Jeder Teilfonds birgt eigene, spezielle Risiken in Verbindung mit seiner Anlagepolitik, die im Ausführlichen Verkaufsprospekt ausführlicher beschrieben werden. Nichtsdestotrotz wurden die Teilfonds nach folgenden Risikoprofilen aufgeteilt:

Equity Serie

Equity Funds

Legg Mason Global Equity Fund
Legg Mason US Growth and Value Fund
Legg Mason US Large Cap Growth Fund
Legg Mason US Aggressive Growth Fund
Legg Mason US Fundamental Value Fund
Legg Mason Pan-Europe Equity Fund
Legg Mason Japan Equity Fund

Risikoprofil der Equity Funds

Teilfonds, die in Aktien investieren, unterliegen einem Marktrisiko, das in der Vergangenheit zu größeren Kursschwankungen geführt hat, als dies bei Anleihen oder anderen festverzinslichen Wertpapieren der Fall war. Aktienfonds, die in kleine Unternehmen investieren, sind mit höheren Risiken verbunden als solche, die in größere Unternehmen anlegen, und ihre Kurse können volatil sein.

Fonds, die in Aktien von Schwellenländern investieren

Legg Mason Asia Pacific (ex Japan) Fund

Legg Mason Emerging Markets Equity Fund

Risikoprofil der Fonds, die in Aktien von Schwellenländern investieren

Teilfonds, die in Aktien von Schwellenländern investieren, sollten als spekulativ betrachtet werden. Wir empfehlen den Anlegern derartiger Teilfonds dringend, die besonderen Risiken, die mit Schwellenmärkten verbunden sind, genau abzuwägen, da diese weitaus größer sind als die Risiken, die üblicherweise mit Investitionen in ausländische Wertpapiere verbunden sind.

Bond Serie

Legg Mason US\$ Core Bond Fund
Legg Mason Euro Core Plus Bond Fund

Risikoprofil der Bond Funds

Wenn die Zinsen steigen, fallen die Kurse der Anleihen und umgekehrt steigen die Kurse, wenn die Zinsen sinken. Je länger die Laufzeit einer Anleihe ist, desto höher ist ihr Zinsrisiko. Inflation kann zu höheren Zinsen führen, was wiederum niedrigere Anleihekurse zur Folge haben kann. Historisch war der Anleihenmarkt weniger anfällig für Kursschwankungen oder Volatilität als die Aktienmärkte.

Performance der Teilfonds

Die jeweiligen Performancediagramme aller Anteilklassen außer Klasse I und Klasse M in der Referenzwährung der Teilfonds sind in Anhang I aufgeführt. Die Performance der Anteile der anderen Klassen kann je nach der angewandten Gebührenstruktur davon abweichen. Die historische Performance aller Anteilklassen, inklusive der Klassen I und M, ist am eingetragenen Sitz der Verwaltungsgesellschaft erhältlich. Es kann keine Garantie gegeben werden, dass die Anlageziele und die Anlagepolitik der Teilfonds erreicht bzw. umgesetzt werden können.

Haftungsausschluss

Die in der Vergangenheit erzielte Performance ist nicht notwendigerweise ein Hinweis auf die künftige Wertentwicklung und kann möglicherweise nicht wiederholt werden. Anleger erhalten eventuell nicht den vollen investierten Betrag zurück, da die Anteilspreise und die Erträge aus diesen sowohl steigen als auch fallen können.

Typisches Anlegerprofil

Anleger in einen Teilfonds der Equity Serie halten nach einem langfristigen Vermögenszuwachs über einen mittel- bis langfristigen Zeitraum, im Regelfall fünf Jahre oder länger, Ausschau. Sie sind bereit, zur Erzielung von Erträgen im längerfristigen Bereich eine potenziell größere kurzfristige Kursvolatilität in Kauf zu nehmen.

Anleger in einen Teilfonds der Bond Serie streben danach, eine Gesamtrendite (eine Kombination aus den vom Teilfonds erwirtschafteten Erträgen und eventuellen Vermögenszuwächsen) über einen mittel- bis langfristigen Zeitraum, im Regelfall fünf Jahre oder länger, zu erreichen. Sie sind bereit, eine mäßige Kursvolatilität in Kauf zu nehmen, die jedoch potenziell geringer ist als diejenige, die in einem Teilfonds der Equity Serie auftreten kann.

Verwendung der Erträge

Nach Ermessen der Verwaltungsgesellschaft können Dividenden festgesetzt oder die Erträge in Verbindung mit Stammanteilen thesauriert werden. Bei Ausschüttungsanteilen besteht ein Anspruch auf regelmäßige Dividendenzahlungen.

Kosten

Die folgenden Gebühren werden den Teilfonds in Rechnung gestellt:

	Klasse-A-Anteile	Klasse-B-Anteile	Klasse-C-Anteile	Klasse-M-Anteile	Klasse-I-Anteile
1. Anteilinhaberkosten	maximal	maximal	maximal	maximal	maximal
Ausgabeaufschlag (1)	5%	-	2,50%	-	-
Rücknahmeabschlag (1)	-	CDSC (2)	-	-	-
Umtauschgebühren (1)	1%	1%	1%	1%	1%
2. Kosten der Teilfonds					
Managementgebühren (3)	maximal	maximal	maximal	maximal	maximal
Equity Serie					
Legg Mason Global Equity Fund	1,42%	1,42%	2,17%	0,02%	0,67%
Legg Mason US Growth and Value Fund	1,42%	1,42%	2,17%	0,02%	0,67%
Legg Mason US Large Cap Growth Fund	1,42%	1,42%	2,17%	0,02%	0,67%
Legg Mason US Aggressive Growth Fund	1,42%	1,42%	2,17%	0,02%	0,67%
Legg Mason US Fundamental Value Fund	1,42%	1,42%	2,17%	0,02%	0,67%
Legg Mason Pan-Europe Equity Fund	1,42%	1,42%	2,17%	0,02%	0,57%
Legg Mason Japan Equity Fund	1,42%	1,42%	2,17%	0,02%	0,67%
Legg Mason Asia Pacific (ex Japan) Fund	1,62%	1,62%	2,37%	0,02%	0,77%
Legg Mason Emerging Markets Equity Fund	1,92%	1,92%	2,67%	0,02%	0,92%
Bond Serie					
Legg Mason US\$ Core Bond Fund	0,82%	0,82%	1,42%	0,02%	0,47%
Legg Mason Euro Core Plus Bond Fund	0,82%	0,82%	1,42%	0,02%	0,47%
	maximal	maximal	maximal	maximal	maximal
Depotbankgebühren (4)	0,15%	0,15%	0,15%	0,15%	0,15%
	Klasse-A-Anteile	Klasse-B-Anteile	Klasse-C-Anteile	Klasse-M-Anteile	Klasse-I-Anteile

(1) Die Verwaltungsgesellschaft kann, wenn sie es für angemessen hält, maximal 1% des Nettovermögenswerts für die Zeichnung, den Umtausch oder die Rücknahme von Anteilen berechnen, um damit alle Steuern und Abwicklungskosten abzudecken, die dem Teilfonds beim Kauf oder der Veräußerung von Vermögenswerten entstehen, und um die verbleibenden Anteilinhaber davor zu schützen, für diese Gebühren und Auslagen aufkommen zu müssen. Die auf diese Weise eingezogenen Gebühren verbleiben beim betreffenden Teilfonds.

(2) Ein Rücknahmeabschlag („Contingent deferred sales charge - CDSC“) von bis zu 4% im Fall der Equity Serie und 3% im Fall der Bond Serie und der Total Return Serie wird durch einen Vermittler oder – bei Direktrücknahmeanträgen – durch die Transfer- und die Registerstelle bei der Rücknahme von Klasse-B-Anteilen an einem Teilfonds in Abhängigkeit vom verstrichenen Zeitraum seit der Ausgabe der Klasse-B-Anteile – erhoben. Darüber hinaus unterliegen Klasse-B-Anteile einer jährlichen Gebühr von bis zu 1%.

(3) Anteile der P-Klasse unterliegen keinem Ausgabeaufschlag und keinem Rücknahmeabschlag. Es fallen eine Umtauschgebühr von bis zu 1% sowie eine Depotgebühr von bis zu 0,03% und eine jährliche Managementgebühr von bis zu 1,35% an. Zum Zeitpunkt der Erstellung dieses Prospektes gibt kein Teilfonds Anteile der Klasse P aus.

Es wird eine Managementgebühr erhoben und der Verwaltungsgesellschaft, dem Verwalter (für seine Tätigkeit als Verwaltungs- und Domizilstelle), den Anlagemanagern und Anlageberatern sowie den Vermittlern zugeteilt. Die während jedes Halbjahreszeitraums angesetzten Jahressätze werden in den Halbjahres- und Jahresberichten für den jeweiligen Zeitraum ausgewiesen.

(4) Die Gebühren und Aufwendungen der Depotbank, des Verwalters, des Vermittlers und des Registrars betragen bis zu 0,15% pro Jahr basierend auf dem Tagesdurchschnitt des Nettovermögenswerts. Ungeachtet dieser Gebühren kann der Fonds zusätzliche Kosten und Transaktionsabschläge der Depotbank und ihrer Partnerbanken entsprechend der gängigen Praxis in Luxemburg übernehmen. Die bezahlten Beträge werden in den Finanzberichten des Fonds aufgeführt.

Die Gesamtkostenquoten der Teilfonds sind in Anhang II aufgeführt.

Besteuerung des Fonds

Vom Nettovermögen des Fonds wird vom Staat Luxemburg eine Steuer („Taxe d’abonnement“) von jährlich 0,05% erhoben, die vierteljährlich zahlbar ist und vierteljährlich auf der Grundlage des Nettovermögenswerts jedes Teilfonds am letzten Tag des Quartals berechnet wird. Auf Anteile der Klasse I wird eine reduzierte Steuer von jährlich 0,01% erhoben.

Der Anteil des Vermögens eines Teilfonds, der in anderen Luxemburger OGA investiert ist, wird nicht mit dieser Steuer belastet. Gemäß den Bestimmungen des Gesetzes vom 21. Juni 2005 entsprechend der gegenwärtigen Rechtslage und Praxis finden keine weiteren staatlichen oder Gemeindesteuern in Luxemburg Anwendung. Es wird keine Quellensteuer von Dividenden abgezogen, die auf vom Fonds begebene Anteile gezahlt werden.

Zusätzlich dazu kann das Vermögen des Fonds oder der Teilfonds der Zahlung einer zusätzlichen Steuer unterliegen, die von ausländischen Steuerbehörden in den Hoheitsgebieten erhoben wird, in denen der Fonds oder die Teilfonds eingetragen ist/sind oder vertrieben wird/werden.

Tägliche Veröffentlichung der Anteilspreise

Der Nettovermögenswert je Anteil jedes Teilfonds wird gemäß den Vorschriften des geltenden Rechts in den vom Verwaltungsrat jeweils bestimmten Tageszeitungen veröffentlicht. Er kann ferner in weiteren von der Verwaltungsgesellschaft ausgewählten Publikationen in den Ländern veröffentlicht werden, in denen Anteile angeboten werden. Der Nettovermögenswert des Teilfonds kann an jedem Geschäftstag am eingetragenen Sitz der Verwaltungsgesellschaft, der Depotbank oder über einen Vermittler in Erfahrung gebracht werden.

Kauf, Umtausch und Rücknahme von Anteilen

Sie können Anteile an jedem Geschäftstag direkt über einen autorisierten Vermittler kaufen, umtauschen und verkaufen. Um an einem Bewertungstag bearbeitet zu werden, müssen Kauf-, Umtausch oder Rücknahmeaufträge am Geschäftstag vor dem Bewertungstag vor 15.00 Uhr Luxemburger Zeit bei der Transferstelle oder der Registerstelle eingegangen sein. Aufträge, die am Geschäftstag vor dem Bewertungstag nach 15.00 Uhr Luxemburger Zeit eingehen, werden als am folgenden Geschäftstag eingegangen betrachtet.

Die Zahlung des Zeichnungspreises muss innerhalb von drei Geschäftstagen nach dem Bewertungstag an die Depotbank geleistet werden, mit Ausnahme des Legg Mason Asia Pacific (ex Japan) Fund und des

Legg Mason Emerging Markets Equity Fund, bei denen die Zahlung innerhalb von vier Geschäftstagen nach dem Bewertungstag bei der Depotbank eingegangen sein muss. Der Zeichnungspreis basiert auf dem am Bewertungstichtag festgestellten Nettovermögenswert zuzüglich eventueller Ausgabeaufschläge und Emissionssteuern.

Die Rücknahmeerlöse werden spätestens vier Geschäftstage nach dem Bewertungstag, an dem die Transfer- und die Registerstelle die jeweiligen Rücknahmeanträge erhalten haben, ausbezahlt. Der Rücknahmepreis basiert auf dem am Bewertungstichtag berechneten Nettovermögenswert abzüglich eventueller Rücknahmegebühren und anwendbarer Steuern.

Anleger können ihre Anteile ohne Bezahlung zusätzlicher Verkaufsgebühren oder eines Rücknahmeabschlages umtauschen. Eine Umtauschgebühr von 1% kann gemäß der ausführlichen Beschreibung im Ausführlichen Verkaufsprospekt Anwendung finden.

Informationen zu den Anteilen

Die Anteile an einem bestimmten Teilfonds werden in verschiedene Klassen eingeteilt, um den unterschiedlichen Zeichnungs- und Rücknahmebestimmungen und/oder den Gebühren und Kosten, denen sie unterliegen, sowie der Verfügbarkeit für bestimmte Arten von Anlegern Rechnung zu tragen. Jede Klasse kann Anteile mit unterschiedlichen Ausschüttungsrechten begeben („Unterklasse“), und die Anteile jeder Unterklasse können zur Zeichnung in verschiedenen Währungen („Angebotswährungen“) angeboten werden (siehe Anhang I des Ausführlichen Verkaufsprospekts für weitere Einzelheiten hierzu). Nicht alle Klassen und Unterklassen werden in jedem Hoheitsgebiet oder bei allen Vermittlern verfügbar sein. Darüber hinaus kann die Auswahl an Angebotswährungen unter Umständen beschränkt sein.

Zusätzliche Informationen

Rechtliche Struktur:

Legg Mason Global Funds FCP (Luxembourg) ist ein am 24. Juni 1988 errichteter offener Investmentfonds (fonds commun de placement). Hinsichtlich der Laufzeit des Fonds bestehen keine Beschränkungen. Er ist gemäß Teil I des Luxemburger Gesetzes vom 20. Dezember 2002 in der geänderten Fassung über Organismen für gemeinsame Anlagen organisiert. Der Fonds ist ein Umbrellafonds, da er in verschiedene Teilfonds unterteilt ist, von denen jeder ein Anlageportfolio darstellt.

Verwaltungsgesellschaft:

Legg Mason Investments (Luxembourg) S.A., 145, rue du Kiem, L-8030 Strassen, Großherzogtum Luxemburg

Depotbank, Verwalter, Transfer- und Registerstelle

Citibank International plc (Luxembourg Branch) 31, Z.A. Bourmicht, L-8070 Bertrange, Großherzogtum Luxemburg

Abschlussprüfer

PricewaterhouseCoopers S.à.r.l., 400, route d'Esch, L-1471 Luxemburg, Großherzogtum Luxemburg

Aufsichtsbehörde:

Commission de Surveillance du Secteur Financier, Luxemburg, Großherzogtum Luxemburg

Promoter:

Legg Mason Investments (Europe) Limited, Vereinigtes Königreich

Weitere Informationen

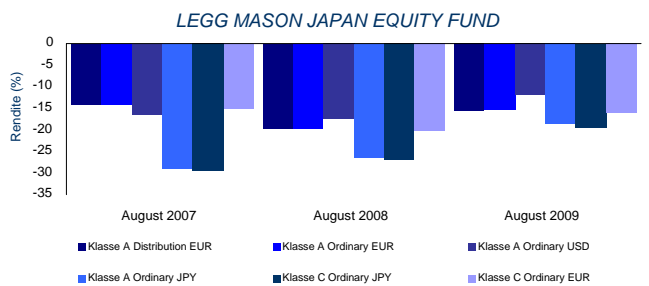
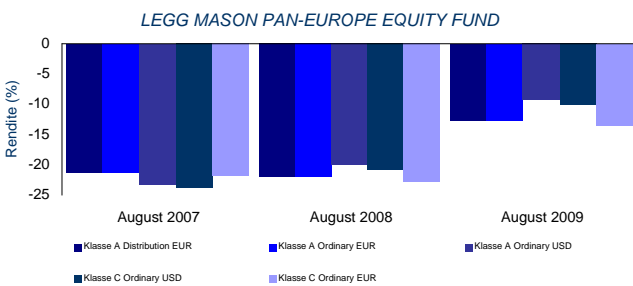
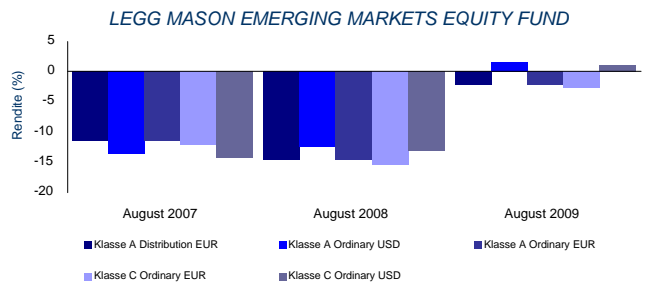
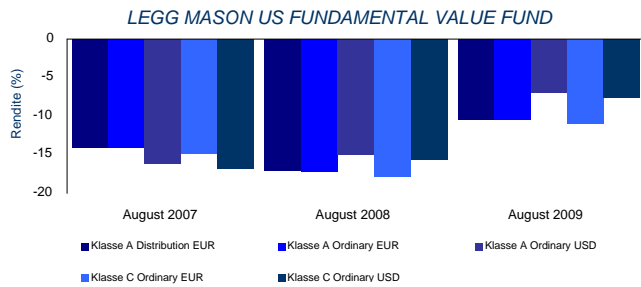
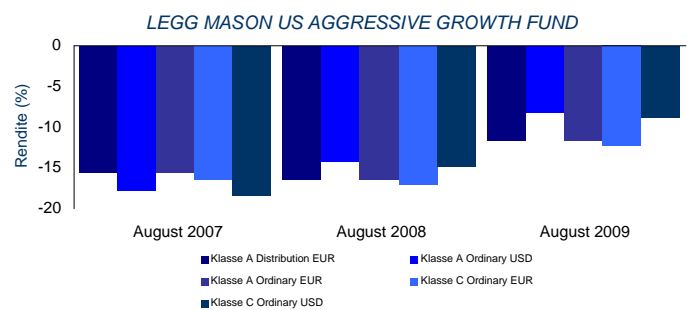
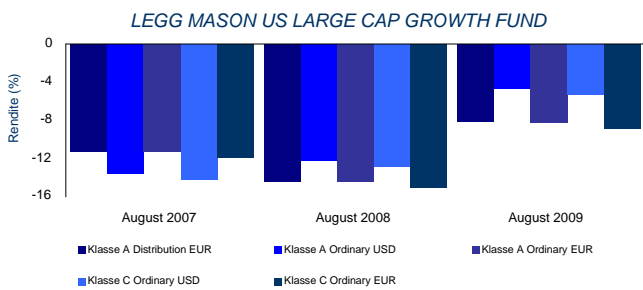
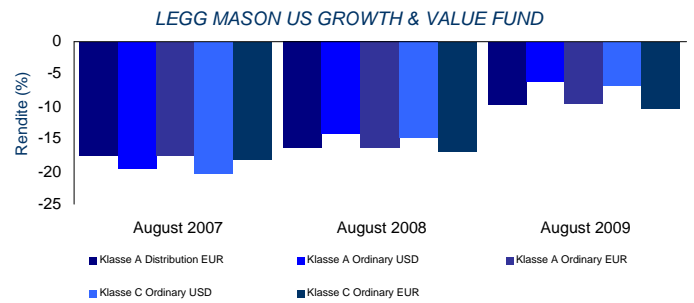
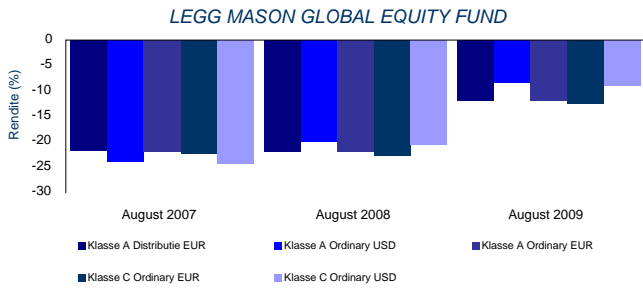
Wenden Sie sich für Rückfragen an Legg Mason Investments (Luxembourg) S.A., 145, rue du Kiem, L-8030 Strassen, Großherzogtum Luxemburg

Tel.: 00352 246 94 121

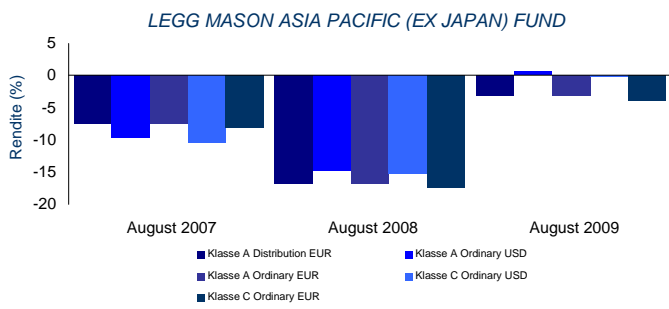
Fax: 00352 246 94 141

Dreijahresperformance der Teilfonds

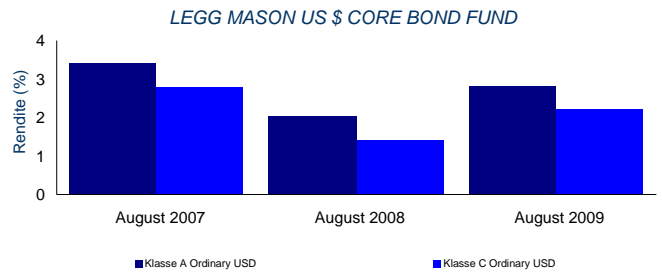
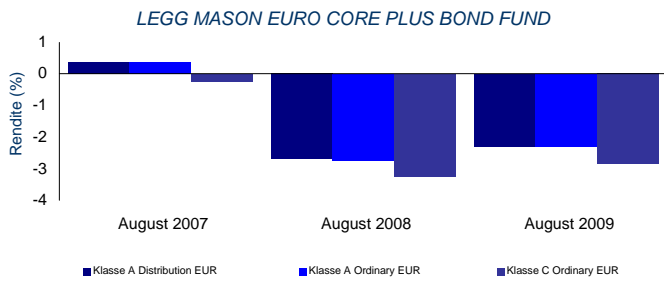
Equity Serie



Equity Serie (Forts.)



Bond Serie



GESAMTKOSTENQUOTE ZUM 31. AUGUST 2009

Equity Serie		
Legg Mason Global Equity Fund	Klasse A Distribution EUR	1,72%
	Klasse A Ordinary EUR	1,72%
	Klasse A Ordinary USD	1,72%
	Klasse C Ordinary EUR	2,47%
	Klasse C Ordinary USD	2,47%
	Klasse M Ordinary USD	0,26%
Legg Mason US Growth and Value Fund	Klasse A Distribution EUR	1,71%
	Klasse A Ordinary EUR	1,71%
	Klasse A Ordinary USD	1,71%
	Klasse C Ordinary EUR	2,45%
	Klasse C Ordinary USD	2,45%
	Klasse I Ordinary USD	0,90%
Legg Mason US Large Cap Growth Fund	Klasse A Distribution EUR	1,72%
	Klasse A Ordinary EUR	1,71%
	Klasse A Ordinary USD	1,73%
	Klasse C Ordinary EUR	2,50%
	Klasse C Ordinary USD	2,49%
Legg Mason US Aggressive Growth Fund	Klasse A Distribution EUR	1,71%
	Klasse A Ordinary EUR	1,70%
	Klasse A Ordinary USD	1,71%
	Klasse C Ordinary EUR	2,46%
	Klasse C Ordinary USD	2,45%
	Klasse I Ordinary USD	0,90%
Legg Mason US Fundamental Value Fund	Klasse A Distribution EUR	1,67%
	Klasse A Ordinary EUR	1,67%
	Klasse A Ordinary USD	1,67%
	Klasse C Ordinary EUR	2,42%
	Klasse C Ordinary USD	2,42%
	Klasse I Ordinary USD	0,60%
	Klasse M Ordinary USD	0,21%

Equity Serie (Forts.)

Legg Mason Pan-Europe Equity Fund	Klasse A Distribution EUR	1,70%
	Klasse A Ordinary EUR	1,69%
	Klasse A Ordinary USD	1,70%
	Klasse C Ordinary EUR	2,44%
	Klasse C Ordinary USD	2,45%
	Klasse I Ordinary USD	0,20%
Legg Mason Japan Equity Fund	Klasse A Distribution EUR	1,67%
	Klasse A Ordinary EUR	1,68%
	Klasse A Ordinary JPY	1,67%
	Klasse A Ordinary USD	1,67%
	Klasse C Ordinary EUR	2,43%
	Klasse C Ordinary JPY	2,43%
Legg Mason Asia Pacific (ex Japan) Fund	Klasse A Distribution EUR	1,85%
	Klasse A Ordinary EUR	1,87%
	Klasse A Ordinary USD	1,85%
	Klasse C Ordinary EUR	2,60%
	Klasse C Ordinary USD	2,60%
	Klasse I Ordinary USD	0,69%
	Klasse M Ordinary USD	0,20%
Legg Mason Emerging Markets Equity Fund	Klasse A Distribution EUR	2,15%
	Klasse A Ordinary EUR	2,15%
	Klasse A Ordinary USD	2,15%
	Klasse C Ordinary EUR	2,89%
	Klasse C Ordinary USD	2,90%
	Klasse I Ordinary USD	0,99%
	Klasse M Ordinary USD	0,20%

Bond Serie

Legg Mason US\$ Core Bond Fund	Klasse A Ordinary USD	1,08%
	Klasse C Ordinary USD	1,68%
	Klasse M Ordinary USD	0,20%
Legg Mason Euro Core Plus Bond Fund	Klasse A Distribution EUR	1,06%
	Klasse A Ordinary EUR	1,06%
	Klasse C Ordinary EUR	1,66%

Zusätzliche Informationen für Anleger in der Bundesrepublik Deutschland
--

1. Zahl- und Informationsstelle in der Bundesrepublik Deutschland

Marcard, Stein & Co. AG
Ballindamm 36
20095 Hamburg
Bundesrepublik Deutschland

hat die Funktion der Zahl- und Informationsstelle gemäß § 131 Investmentgesetz in der Bundesrepublik Deutschland übernommen.

Anträge auf Umtausch oder Rücknahme der Anteile können bei der Marcard, Stein & Co. AG eingereicht werden. In der Bundesrepublik Deutschland ansässige Anleger können verlangen, dass Rücknahmeerlöse, etwaige Ausschüttungen und sonstige Zahlungen an die Anleger, über die Marcard, Stein & Co. AG geleitet werden. In diesem Fall wird die Zahlstelle diese Zahlungen auf ein vom Anleger angegebene Konto überweisen.

Der ausführliche und der vereinfachte Verkaufsprospekt, Kopien des Verwaltungsreglements, die Jahres- und Halbjahresberichte sind bei der Marcard, Stein & Co. AG, in Papierform kostenlos erhältlich.

Die folgenden wesentlichen Verträge und Dokumente sind bei der Marcard, Stein & Co. AG kostenlos einsehbar:

- der Depot- und Zahlstellendienstvertrag zwischen der Verwaltungsgesellschaft und der Depotbank;
- die Dienstleistungsvereinbarung zwischen der Verwaltungsgesellschaft und dem Verwalter, der Transferstelle und dem Registerführer;
- die Anlageverwaltungsverträge zwischen der Verwaltungsgesellschaft und den Anlagemanagern, gemäß denen die Anlagemanager mit der Erbringung bestimmter Anlageverwaltungsdienstleistungen für bestimmte Teilfonds beauftragt wurden;
- die Verträge zwischen der Verwaltungsgesellschaft, der Depotbank und den Vermittlern, gemäß denen die Vermittler zu Vertriebsgesellschaften, Platzierungsstellen und/oder Bevollmächtigten für den Fonds ernannt wurden;
- die Gründungsurkunde der Verwaltungsgesellschaft;
- die Jahres- und Halbjahresberichte der Verwaltungsgesellschaft.

Die aktuellen Ausgabe- und Rücknahmepreise sowie etwaige Mitteilungen an die Anleger und sonstige Informationen über die Gesellschaft können ebenfalls kostenlos bei der Marcard, Stein & Co. AG erfragt werden.

2. Veröffentlichungen

Die Ausgabe- und Rücknahmepreise werden unter www.leggmason.de veröffentlicht. Etwaige Mitteilungen an die Anleger werden im "Elektronischen Bundesanzeiger" veröffentlicht.

3. Steuerliche Anforderungen

Die Investmentgesellschaft beabsichtigt, die Besteuerungsgrundlagen gemäß § 5 Investmentsteuergesetz (InvStG) bekannt zu machen. Es kann jedoch keine Gewähr dafür übernommen werden, dass die Voraussetzungen des § 5 InvStG auch tatsächlich erfüllt werden.

Soweit die Gesellschaft den steuerlichen Ermittlungs- und Veröffentlichungspflichten des Investmentsteuergesetzes nachkommt, können deutsche Anleger von der steuerlichen Begünstigung nach §§2-4 InvStG profitieren. Soweit die Investmentgesellschaft den steuerlichen Ermittlungs- und

Veröffentlichungspflichten des Investmentsteuergesetzes nicht nachkommt, finden die Vorschriften der Strafbesteuerung nach § 6 InvStG Anwendung. In diesem Fall sind beim Anleger die Ausschüttungen auf Anteile, der Zwischengewinn sowie 70 % des Mehrbetrags anzusetzen, der sich zwischen dem ersten im Kalenderjahr festgesetzten Rücknahmepreis und dem letzten im Kalenderjahr festgesetzten Rücknahmepreis eines Anteils ergibt. Mindestens sind 6 % des letzten im Kalenderjahr festgesetzten Rücknahmepreises anzusetzen. Der anzusetzende Teil des Mehrbetrags gilt mit Ablauf des jeweiligen Kalenderjahres als ausgeschüttet und zugeflossen.

Die Investmentgesellschaft hat die Richtigkeit der bekannt gemachten Besteuerungsgrundlagen auf Anforderung der deutschen Finanzverwaltung nachzuweisen. Sollten Fehler für die Vergangenheit erkennbar werden, so wird die Korrektur nicht für die Vergangenheit durchgeführt, sondern im Rahmen der Bekanntmachung für das laufende Geschäftsjahr berücksichtigt. Die Korrektur kann die Anleger, die im laufenden Geschäftsjahr eine Ausschüttung erhalten bzw. einen Thesaurierungsbetrag zugerechnet bekommen, belasten oder begünstigen.

Die vorstehenden Angaben sind lediglich als allgemeiner Überblick über die Besteuerung der in Deutschland ansässigen Anleger zu verstehen, der keinen Anspruch auf Vollständigkeit erhebt und eine eingehende professionelle steuerliche Beratung des Anlegers keinesfalls ersetzen kann und will. Die Angaben beruhen auf der Gesetzeslage und der Auffassung der deutschen Finanzverwaltung zum Zeitpunkt der Herausgabe dieses Prospekts. Da nicht ausgeschlossen werden kann, dass sich zwischen diesem Datum und der Investitionsentscheidung des Anlegers die Gesetzeslage oder die Auffassung der deutschen Finanzverwaltung ändert, wird Anlegern dringend geraten, sich vor einer Investitionsentscheidung über die steuerlichen Folgen des Erwerbs der Fondsanteile individuell von entsprechend qualifizierten Personen beraten zu lassen.